

Beschluss-Protokoll

der 24. ordentlichen Generalversammlung der Luzerner Kantonalbank AG
vom Montag, 15. April 2024, 18.00 Uhr, Messe Luzern

Vertreter auf dem Podium

Markus Hongler	Präsident des Verwaltungsrates
Martha Scheiber	Vizepräsidentin des Verwaltungsrates
Daniel Salzmann	CEO / Leiter Präsidialdepartement
Stefan Studer	Leiter Departement Privat- und Gewerbekunden
Beat Hodel	Leiter Departement Firmenkunden und Private Banking
Simon Kauth	Leiter Departement Technologie und Services
Marcel Hurschler	CFO / Leiter Departement Finanzen und Investment
Rahel Reichlin	Sekretär des Verwaltungsrates

Weitere Personen

Markus Kaufmann	Vertreter des unabhängigen Stimmrechtsvertreters Kaufmann Rüedi Rechtsanwälte AG
Philippe Bingert	Vertreter der Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG
Ursula Holliger und Reto Marbacher	Stimmzähler

Das Protokoll der Generalversammlung wird ab Ende April 2024 auf der LUKB-Website abrufbar sein und in Papierform bis Ende Juni 2024 bei der Luzerner Kantonalbank AG an der Pilatusstrasse 12, 6003 Luzern, während den Öffnungszeiten zur Einsicht aufliegen.

Einleitende Feststellungen

Markus Hongler eröffnet um 18.00 Uhr die Versammlung und übernimmt gemäss Art. 16 Abs. 1 der Statuten den Vorsitz (nachfolgend 'der Vorsitzende').

Als Vertreter des unabhängigen Stimmrechtsvertreters Kaufmann Rüedi Rechtsanwälte AG begrüsst der Vorsitzende Markus Kaufmann.

Der Vorsitzende bezeichnet gemäss Art. 16 Abs. 3 der Statuten Ursula Holliger und Reto Marbacher als Stimmzähler sowie Rahel Reichlin als Protokollführerin.

Formelle Feststellungen

Der Vorsitzende stellt fest, dass

- a) zur heutigen Generalversammlung durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt (SHAB) vom 15. März 2024 und in der Luzerner Zeitung (LZ) vom 16. März 2024 nach Gesetz und Statuten ordnungsgemäss eingeladen worden ist;
- b) allen bis am 8. März 2024 um 17.00 Uhr im Aktienregister mit Stimmrecht eingetragenen Aktionärinnen und Aktionären automatisch eine persönliche Einladung unter Angabe des Datums, des Beginns, der Art, des Ortes, der Verhandlungsgegenstände sowie der Anträge des Verwaltungsrates samt kurzer Begründung zugestellt worden ist;
- c) von der Luzerner Kantonalbank AG keine eigenen Aktien vertreten werden;
- d) sich aktuell folgende Präsenzen ergeben:

Anwesende Aktionäre bzw. Aktionärsvertreter	3 338
Vertretene Aktienstimmen durch Aktionäre bzw. Aktionärsvertreter	32 198 827
Vertretene Aktienstimmen durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter	5 242 569
Total der vertretenen Aktienstimmen	37 441 396
Anteil am gesamten Aktienkapital	75.51 %
- e) die Abstimmungen auf elektronischem Weg durchgeführt werden;
- f) innerhalb der statutarischen Frist zu den in diesem Protokoll behandelten Traktanden keine Anträge oder anderweitige Traktandierungsbegehren eingereicht worden sind; und
- g) die heutige Generalversammlung ordnungsgemäss konstituiert und beschlussfähig ist.

Gegen diese Feststellungen wird kein Widerspruch erhoben.

1. Lagebericht sowie Konzern- und Stammhausrechnung 2023

Nach der Präsidialansprache leitet der Vorsitzende zu Traktandum 1 über und erteilt das Wort an Daniel Salzmann, CEO der Luzerner Kantonalbank AG (letztere nachfolgend 'LUKB'), der über das Geschäftsjahr 2023 und den aktuellen Stand der laufenden Strategieperiode orientiert.

Der Vorsitzende hält fest, dass die LUKB am 15. März 2024 den Geschäftsbericht 2023 veröffentlicht hat, welcher auch den Lage- und Finanzbericht enthält. Die beiden Testate der Revisionsstelle PricewaterhouseCoopers AG (nachfolgend 'Revisionsstelle') sind auf den Seiten 114 bis 118 und 142 bis 146 des Geschäftsberichts 2023 aufgeführt. Die Revisionsstelle hat bestätigt, dass die Buchführung, die Konzernrechnung sowie die Jahresrechnung des Stammhauses dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und den Rechnungslegungsvorschriften entsprechen.

[Der Verwaltungsrat beantragt, den Lagebericht sowie die Konzern- und Stammhausrechnung für das Geschäftsjahr 2023 zu genehmigen.](#)

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 1.

Robert Furrer, Oberkirch: Herr Furrer stellt fest, dass der Aktienkurs seit der ordentlichen Kapitalerhöhung im letzten Jahr massiv gesunken ist (rund 10 %) und erläutert dies anhand von eigenen Berechnungen. Er stellt auch einen Vergleich mit der St. Galler Kantonalbank an, die eine ähnliche Bilanzsumme aufweist und deren Aktienkurs sich ohne Kapitalerhöhung besser entwickelt hat. Herr Furrer unterlegt dies ebenfalls mit Zahlen. Er hat trotz der einleitenden Erläuterungen und Analystenaussagen seine Zweifel, dass sich der Aktienkurs in absehbarer Zeit verbessern wird. Er zeigt sich enttäuscht von dieser Entwicklung und ist der Meinung, dass Impulse für Investoren wichtig wären. Er versteht deshalb nicht, warum die Dividende einmal mehr nicht erhöht wird, zumal sich gemäss seiner Meinung die Ausschüttungsquote der LUKB von 46.4 % eher im unteren Bereich befindet und auf Basis seiner Berechnungen grundsätzlich eine Dividende von rund 3.20 Franken pro Aktie möglich wäre. Er hofft entsprechend, dass das zusätzliche Kapital aus der Kapitalerhöhung gewinnbringend angelegt wird, und dass die LUKB eine Strategie zur Steigerung des Aktienkurses hat. Im Weiteren möchte er vor den Risiken in Bezug auf den neu lancierten Handel mit Kryptowährungen warnen. Aus seiner Sicht handelt es sich beim Kryptomarkt um reine Gier und viele Menschen verstehen die Mechanismen nicht.

Der Vorsitzende verweist auf die Erläuterungen in der Präsidialansprache und die einleitenden Ausführungen von Daniel Salzmann (nachfolgend 'CEO'). Er erwähnt ausserdem, dass die Kapitalerhöhung vorausschauend getätigt wurde, damit die LUKB insbesondere langfristig wachsen kann und mit ihrem Eigenkapital in Hinblick auf regulatorische Anforderungen gut positioniert ist. Dazu gehört auch eine entsprechende Gewinnverwendungspolitik. Für die Erläuterung des Krypto-Angebots übergibt er das Wort an den CEO. Aus Sicht des CEO ist es legitim, dass unterschiedliche Meinungen zu Kryptowährungen bestehen. Für die LUKB ist es aber wichtig, dass man gegenüber neuen Technologien offen ist, zumal sie einem Kundenbedürfnis entsprechen. Er betont insbesondere, dass die LUKB in diesem Bereich keine Beratung anbietet.

Nachdem alle gestellten Fragen beantwortet sind und keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bringt der Vorsitzende das Traktandum zur Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates zum Lagebericht sowie zur Konzern- und Stammhausrechnung 2023 mit 36 847 061 Ja-Stimmen (98.32 %) genehmigt hat (bei 52 507 Nein-Stimmen (0.14 %) und 577 264 Enthaltungen (1.54 %)).

2. Bericht über nichtfinanzielle Belange 2023

Der Vorsitzende erläutert, dass die LUKB aufgrund ihrer Unternehmensgrösse gemäss dem Schweizerischen Obligationenrecht (OR) verpflichtet ist, für das Geschäftsjahr 2023 der Generalversammlung einen Bericht über nichtfinanzielle Belange zur Genehmigung vorzulegen. Dieser Bericht ist im Geschäftsbericht 2023 erstmals als eigenes Kapitel integriert.

[Der Verwaltungsrat beantragt, den Bericht über nichtfinanzielle Belange für das Geschäftsjahr 2023 zu genehmigen.](#)

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 2. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates zum Bericht über nichtfinanzielle Belange 2023 mit 36 407 197 Ja-Stimmen (97.13 %) genehmigt hat (bei 361 774 Nein-Stimmen (0.97 %) und 711 402 Enthaltungen (1.90 %)).

3. Vergütungen

Der Vorsitzende erläutert, dass der LUKB eine transparente Berichterstattung über die Vergütungssysteme und die vergüteten Beträge für den Verwaltungsrat sowie die Geschäftsleitung wichtig ist. Die Details dazu sind im Geschäftsbericht 2023 im Kapitel Vergütungsbericht (ab Seite 149) zu finden. Das Testat der Revisionsstelle ist auf den Seiten 174 bis 175 aufgeführt. Im Weiteren sind die wichtigsten Informationen zu den Vergütungen in der Einladung zur Generalversammlung zusammengefasst.

3.1. Vergütung des Verwaltungsrates

Der Vorsitzende erläutert, wie sich die Vergütung des Verwaltungsrates zusammensetzt.

[Der Verwaltungsrat beantragt, die Auszahlung der Gesamtvergütung von 925 530 Franken an die Mitglieder des Verwaltungsrates \(inkl. Personalnebenkosten von 65 530 Franken\) für die abgelaufene Wahlperiode GV 2023 bis GV 2024 zu genehmigen.](#)

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 3.1. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates zur Vergütung des Verwaltungsrates mit 35 954 910 Ja-Stimmen (95.93 %) genehmigt hat (bei 707 067 Nein-Stimmen (1.89 %) und 816 820 Enthaltungen (2.18 %)).

3.2. Variable Vergütung der Geschäftsleitung 2023

Der Vorsitzende erläutert, dass bei der Geschäftsleitung analog zum generellen Vergütungssystem aller LUKB-Mitarbeitenden per Anfang 2023 ein Teil der variablen Vergütung in die Basisvergütung überführt wurde. Entsprechend erhöhte sich die fixe Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2023 gegenüber dem früheren Niveau. Im Gegenzug sinkt die beantragte variable Vergütung. Im Weiteren orientiert er über die Zusammensetzung und die Determinanten der variablen Vergütung der Geschäftsleitung.

[Der Verwaltungsrat beantragt, die variable Vergütung für die Geschäftsleitung von total 1 722 216 Franken für das Geschäftsjahr 2023 zu genehmigen.](#)

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 3.2. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates zur variablen Vergütung der Geschäftsleitung 2023 mit 33 934 746 Ja-Stimmen (90.54 %) genehmigt hat (bei 2 698 380 Nein-Stimmen (7.20 %) und 847 774 Enthaltungen (2.26 %)).

3.3. Fixe Vergütung der Geschäftsleitung 2024

Der Vorsitzende erläutert, wie sich die fixe Vergütung der Geschäftsleitung zusammensetzt.

Der Verwaltungsrat beantragt, die fixe Vergütung für die Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2024 von maximal 3 720 000 Franken zu genehmigen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 3.3. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates zur fixen Vergütung der Geschäftsleitung 2024 mit 35 681 056 Ja-Stimmen (95.20 %) genehmigt hat (bei 827 543 Nein-Stimmen (2.21 %) und 972 151 Enthaltungen (2.59 %)).

4. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der mit der Geschäftsführung betrauten Personen

Der Vorsitzende erläutert, dass die Mitglieder des Verwaltungsrates und die mit der Geschäftsführung betrauten Personen bei diesem Traktandum mit ihren und auch mit den Aktien, die sie vertreten, von der Abstimmung ausgeschlossen sind.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Mitgliedern des Verwaltungsrates und den mit der Geschäftsführung betrauten Personen für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 4. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates zur Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der mit der Geschäftsführung betrauten Personen mit 36 610 280 Ja-Stimmen (98.01 %) angenommen hat (bei 128 745 Nein-Stimmen (0.34 %) und 617 345 Enthaltungen (1.65 %)).

5. Verwendung des Bilanzgewinns 2023 und Festlegung der Dividende

Der Vorsitzende erläutert, dass eine Dividende von 2.50 Franken brutto pro Aktie beantragt wird. Die Gutschrift nach Abzug von 35 % Verrechnungssteuer erfolgt bei Genehmigung des Antrags am 22. April 2024.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn 2023 wie folgt zu verwenden:

	in Franken
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven	152 000 000
Dividende 2.50 Franken je Aktie à nom. 3.70 Franken (Vorjahr 12.50 Franken je Aktie à nom. 18.50 Franken)	123 958 333
Gewinnvortrag auf neue Rechnung	314 547
Total Gewinnverwendung	276 272 880

Der Vorsitzende hält fest, dass die Revisionsstelle bestätigt hat, dass der Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinns 2023 dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 5. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates zur Verwendung des Bilanzgewinns 2023 und Festlegung der Dividende mit 36 627 029 Ja-Stimmen (97.72 %) angenommen hat (bei 238 032 Nein-Stimmen (0.64 %) und 613 999 Enthaltungen (1.64 %)).

6. Wahlen

Der Vorsitzende erläutert einleitend, dass Stefan Portmann entschieden hat, sich nicht mehr zur Wiederwahl in den Verwaltungsrat zur Verfügung zu stellen. Im Weiteren orientiert er, dass die Kaufmann Rüedi Rechtsanwälte AG (vertreten durch Markus Kaufmann) nicht mehr zur Wiederwahl als unabhängiger Stimmrechtsvertreter antritt. Er bedankt sich bei Stefan Portmann und Markus Kaufmann für deren Einsatz sowie die gute Zusammenarbeit, bittet sie aufs Podium und lässt ihnen ein kleines Präsent überreichen. Anschliessend leitet der Vorsitzende zu den Wahlen über.

6.1. Wahl in den Verwaltungsrat

[Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Mitglieder des Verwaltungsrates gemäss den Ziffern 6.1.1 bis 6.1.8 für die Amtsdauer von einem Jahr wieder zu wählen.](#)

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu den Traktanden 6.1.1 bis 6.1.8. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er die Traktanden in acht separaten Wahlgängen zur Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung die Anträge des Verwaltungsrates zur Wahl in den Verwaltungsrat mit nachfolgenden Ergebnissen angenommen hat:

Traktandum	Ja	%	Nein	%	Enthaltung	%
6.1.1 Markus Hongler	36 599 647	97.64	250 479	0.67	632 232	1.69
6.1.2 Dr. Martha Scheiber	36 613 462	97.68	277 421	0.74	591 475	1.58
6.1.3 Prof. Dr. Andreas Dietrich	36 712 817	97.95	142 976	0.38	626 565	1.67
6.1.4 Dr. Erica Dubach Spiegler	36 706 235	97.93	130 641	0.35	645 482	1.72
6.1.5 Andreas Emmenegger	36 726 507	97.99	72 268	0.19	683 583	1.82
6.1.6 Marc Gläser	36 570 944	97.57	239 666	0.64	671 748	1.79
6.1.7 Roger Studer	36 677 119	97.85	169 293	0.45	635 946	1.70
6.1.8 Nicole Willimann Vyskocil	36 534 264	97.47	143 949	0.38	804 145	2.15

Der Vorsitzende bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und beim Verwaltungsrat sowie bei der Geschäftsleitung für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

6.2. Wahl des Verwaltungsratspräsidenten

Der Vorsitzende erteilt zur Durchführung des Traktandums 6.2 das Wort an die Vizepräsidentin des Verwaltungsrates, Martha Scheiber, die dem Vorsitzenden für seinen grossen Einsatz zugunsten der LUKB dankt.

[Der Verwaltungsrat beantragt, Markus Hongler als Präsident des Verwaltungsrates für die Amtsdauer von einem Jahr wieder zu wählen.](#)

Martha Scheiber eröffnet die Diskussion zu Traktandum 6.2. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt sie das Traktandum zur Abstimmung.

Die Vizepräsidentin stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates zur Wahl des Verwaltungsratspräsidenten mit 36 605 738 Ja-Stimmen (97.67 %) angenommen hat (bei 219 170 Nein-Stimmen (0.58 %) und 657 390 Enthaltungen (1.75 %)).

6.3. Wahl in den Personal- und Vergütungsausschuss

Der Verwaltungsrat beantragt, folgende Mitglieder des Personal- und Vergütungsausschusses gemäss den Ziffern 6.3.1 bis 6.3.3 für die Amtsdauer von einem Jahr zu wählen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu den Traktanden 6.3.1 bis 6.3.3. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er die Traktanden in drei separaten Wahlgängen zur Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung die Anträge des Verwaltungsrates zur Wahl in den Personal- und Vergütungsausschuss mit nachfolgenden Ergebnissen angenommen hat:

Traktandum	Ja	%	Nein	%	Enthal- tung	%
6.3.1 Dr. Martha Scheiber	36 412 636	97.14	459 617	1.23	610 857	1.63
6.3.2 Markus Hongler	36 414 830	97.15	386 009	1.03	682 271	1.82
6.3.3 Marc Gläser	36 459 755	97.27	354 422	0.95	668 933	1.78

Der Vorsitzende erläutert, dass der Verwaltungsrat im Rahmen seiner Konstituierung beabsichtigt, Martha Scheiber zur Vorsitzenden des Personal- und Vergütungsausschusses zu ernennen.

6.4. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, PricewaterhouseCoopers AG, Luzern, als aktienrechtliche Revisionsstelle für die Amtsdauer von einem Jahr zu wählen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 6.4. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates zur Wahl der Revisionsstelle mit 36 327 627 Ja-Stimmen (96.92 %) angenommen hat (bei 498 696 Nein-Stimmen (1.33 %) und 656 785 Enthaltungen (1.75 %)).

6.5. Neuwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters

Der Verwaltungsrat beantragt, die Kanzlei Rudolf & Bieri AG, Ober-Emmenweid 46, 6020 Emmenbrücke, per Vollmacht vertreten durch Dr. iur. Raphaël Haas, Rechtsanwalt und Notar, als unabhängigen Stimmrechtsvertreter für die Amtsdauer von einem Jahr zu wählen.

Der Vorsitzende eröffnet die Diskussion zu Traktandum 6.5. Da keine Wortmeldungen vorliegen, bringt er das Traktandum zur Abstimmung.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Generalversammlung den Antrag des Verwaltungsrates zur Neuwahl des unabhängigen Stimmrechtsvertreters mit 36 677 479 Ja-Stimmen (97.85 %) angenommen hat (bei 121 378 Nein-Stimmen (0.32 %) und 684 301 Enthaltungen (1.83 %)).

Der Vorsitzende gratuliert der Kanzlei Rudolf & Bieri AG bzw. Raphaël Haas zur Wahl, freut sich auf eine gute Zusammenarbeit und lässt ihm ein kleines Präsent überreichen.

Schlussbemerkungen

Der Vorsitzende erteilt das Wort an den CEO, der über das erfolgreiche erste Quartal 2024 orientiert, einen Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr präsentiert und sich abschliessend bei allen bedankt.

Der Vorsitzende gratuliert dem CEO zu seinem 20-jährigen Jubiläum bei der LUKB, wovon er 20 Jahre als Mitglied der Geschäftsleitung und 10 Jahre als CEO tätig ist, und überreicht ihm ein kleines kulinarisches Präsent.

Der Vorsitzende informiert, dass die nächste ordentliche Generalversammlung der LUKB am Montag, 14. April 2025, in der Messe Luzern stattfinden wird.

Nach Behandlung aller Traktanden schliesst der Vorsitzende die Generalversammlung um 19.35 Uhr.

Luzern, 26. April 2024

Der Vorsitzende:



Markus Hongler

Die Protokollführerin:



Rahel Reichlin